



An die Eltern der Grundschule Öhningen

Anlagen:

- **Anlage grün Information zur Umsetzung der Teststrategie an den Schulen**
- **Anlage rot Informationen zur Selbsttestung, Datenschutz und Erklärung zur Teilnahme**
- **Anlage blau Informationen zur häuslichen Testung und schriftlicher Nachweis der Testung**

Liebe Eltern unserer Grundschule,

- nach den Plänen der Landesregierung könnte es ab dem 19.4.21 wieder mit Präsenz- und Wechselunterricht losgehen. Ob dies wirklich so ist, erfahren wir im Laufe der Woche. Dann wird aber die sogenannte `indirekte Testpflicht´ angedacht. Die Abläufe sind hochkompliziert. Im Einzelnen können diese auf der Seite des Kultusministeriums www.km-bw.de/corona nachgelesen werden. Unterstützend ist hier die **Anlage grün „Information zur Umsetzung der Teststrategie an den Schulen“**.

Dieses Schreiben und alle seine Anlagen finden Sie auch auf der Startseite unserer Homepage

Im Folgenden werden wir versuchen, Ihnen die Abläufe vereinfacht zu erklären, wie sie – bezogen auf unsere Schule – funktionieren werden.

- Im Wechselunterricht würden die Schulklassen in den 5 Wochen bis zu den Pfingstferien wochenweise in Präsenz und Homeschooling sein. In den ungeraden Wochen (Start: möglicherweise 19.4.21) die Klassen 1 & 2, in den geraden Wochen die Klassen 3 & 4. Der Stundenplan und Unterrichtsumfang folgt. Parallel dazu wird immer eine Notbetreuung angeboten. Die Präsenzpflicht ist weiterhin ausgesetzt.
- Zur Teilnahme am Unterricht und an der Notbetreuung wird ein negatives Testergebnis verbindlich notwendig sein. Das Land liefert den Gemeinden bzw. den Schulen Selbsttests. Es handelt sich hierbei um einfache und



schmerzfreie `Nasaltest`, die vom Kind unter Anleitung selbst durchgeführt werden. Ohne negativen Test ist Betreuung und Präsenzunterricht untersagt.

- Wir haben uns entschlossen, es in unserer Schule folgendermaßen und entsprechend den Richtlinien der Landesregierung zu handhaben:
 - Kinder, die in die Notbetreuung kommen, werden sich in der Schule unter Anleitung selbst testen. Dazu benötigen wir zwingend einmalig Ihre vollständige Einverständniserklärung aus der **Anlage rot** „**Informationen zur Selbsttestung, Datenschutz und Erklärung zur Teilnahme**“.

Die ausgefüllten **Seiten 6 und 7** muss Ihr Kind beim ersten Erscheinen dabei haben, sonst dürfen wir Ihr Kind nicht betreuen und es muss wieder heim. Die Selbsttests werden in der Regel zweimal die Woche ausgeführt und zwar immer am Montag und am Donnerstag. Ausnahmen kann es geben, wenn Ihr Kind zum Beispiel erst ab Dienstag die Notbetreuung besucht.

→ Kinder, die Präsenzunterricht haben, testen sich ebenfalls selbst und zwar zu Hause. Dazu erhalten Sie von uns `frei Haus` geliefert Schnelltests und klare Anweisungen, wann und wie ein Test durchgeführt werden muss. Wann die Lieferung erfolgt erfahren Sie von den Klassenlehrerinnen.

Gehen wir davon aus, dass dieser Test negativ verläuft, dann kommt Ihr Kind danach in die Schule und gibt umgehend die von Ihnen vollständig ausgefüllte **Seite 2** aus **Anlage blau** „**Informationen zur häuslichen Testung und schriftlicher Nachweis der Testung**“ ab.

Für den Fall eines positiven Tests liegt dieser **Anlage blau** die **Seite 3** mit Handlungsanleitungen bei.

Sie können auch eigene Tests verwenden, die Sie vielleicht zu Hause haben, müssen dies aber entsprechend vermerken. Natürlich baut dieses System auf Ehrlichkeit und Vertrauen auf, aber wir gehen alle davon aus, dass wir in dieser Pandemie zusammenhalten.



→ Wir haben uns für diese Strategie entschieden; nicht, weil wir uns Arbeit ersparen wollen, sondern aus Gründen von Zeitersparnis. Eine relativ große Zahl von Selbsttests in der Schule würde uns viel Zeit von der eh zu knappen Unterrichtszeit kosten. Außerdem ist die Wahrung des Datenschutzes bei gemeinsamen Selbsttests fast unmöglich. Die Vorstellung, dass ein eventuell positives Kind diskret und unbemerkt die Lerngruppe umgehend verlässt, ist eher theoretisch. Wir glauben auch, dass sich Ihr Kind bei einem Selbsttest, der von Ihnen unterstützt wird, viel wohler fühlt, als bei einer Begleitung durch eine Fremdperson in der Schule. Sie dürfen Ihrem Kind tatkräftig helfen, wir als Lehrkräfte dürfen nur anleiten.

Bei den Selbsttests, die wir mit den Betreuungskindern durchführen, sind es nur wenige Kinder, die keine Unterrichtszeit verpassen und die wir somit kindgerechter betreuen können. Auch Betreuungskinder dürfen sich zuvor selbst zu Hause mit eigenen vorhandenen Tests testen, was aber wiederum mit den **Seiten 6 und 7** aus **Anlage rot „Informationen zur Selbsttestung, Datenschutz und Erklärung zur Teilnahme“** dokumentiert werden muss.

- Die Anhänge zu diesem Schreiben finden Sie außerdem noch einmal als Download auf unserer Homepage.

Wir möchten uns im Voraus für Ihre Kooperation bedanken. Wir alle stecken gemeinsam in dieser Pandemie und werden nur gemeinsam aus ihr herauskommen. Sie helfen uns und Ihren Kindern, wenn Sie allen Anweisungen nachkommen, die Tests mit Ihren Kindern ordnungsgemäß durchführen und die Formulare so ausfüllen, dass wir in der Schule alles sauber dokumentieren können.

Die Testpflicht gilt natürlich nicht nur für Kinder. Auch alle Erwachsenen unterliegen der Testpflicht. **Ich weise noch einmal eindringlich darauf hin, dass wir ohne vollständig ausgefüllte Formulare Kinder ab dem 19.4.21 nicht mehr in die Schule einlassen dürfen!**

Grundschule Öhningen
Poststraße 16
78337 Öhningen
Fon: 07735/819-70
Fax: 07735/819-79

sekretariat@schule-oehningen.de
www.grundschule-oehningen.de



Leider werden wir auch alle trotz eines Berges an negativen Testergebnissen vorerst alle weiter Masken tragen müssen. Das ist für mich der eigentliche Wermutstropfen an dieser Geschichte. Die Tatsache, dass unser Schulhaus zukünftig wieder abgeschlossen sein wird, dass Elterngespräche vorerst nicht mehr in Präsenz stattfinden werden und dass Materialausgabe für Homeschooling nicht mehr im Schulhaus stattfinden darf, sind fast schon Nebenschauplätze. Organisatorisches erfahren Sie rechtzeitig von den Klassenleitungen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und ich wünsche uns, dass es vorwärts geht.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Dening - Rektor